

# Nachhaltige Landschaftsentwicklung

## Möglichkeiten der institutionellen Steuerung am Beispiel der Reblandschaft Bielersee (Dissertationsprojekt)

Die institutionelle Steuerung einer nachhaltigen Landschaftsentwicklung ist das Resultat der Wechselbeziehungen zwischen den landschaftsrelevanten institutionellen Rahmenbedingungen einerseits und den an der Landschaftsentwicklung beteiligten oder davon betroffenen Akteuren andererseits vor dem Hintergrund der Zielvorstellungen einer nachhaltigen Landschaftsentwicklung



### Erfolgsfaktoren für die institutionellen Anreize:

- Kollektive Zugangs-, Nutzungs-, Management- und Kontrollrechte im Sinne eines Allmende-Regimes
- Generelle Zutrittsberechtigung zur Landschaft
- Ausdehnung der Nutzungsrechte auf alle Interaktionsleistungen (Funktionen, Werte) der Landschaft
- Übereinstimmung der Nutzungsrechte mit dem Prinzip der dauerhaften Nutzung

### Erfolgsfaktoren für zielstrebiges Handeln der Akteure:

- Feststellung von Nutzungsrechten und Nutzungsberechtigten
- Begrenzung von Nutzungsrechten und Nutzungsberechtigten
- Kontrolle der Zugangs- und Nutzungsrechte
- Sanktionierung der Zugangs- und Nutzungsrechte

Set mit ökologischen, kulturellen, sozialen und ökonomischen Kriterien und Indikatoren einer nachhaltiger Landschaftsentwicklung, abgeleitet aus den entsprechenden Zielvorstellungen

### Reblandschaft Bielersee

„Harmonische alte Kulturlandschaft mit zusammenhängenden Rebbergen, Winzerdörfern und der Twannbachschlucht. Reiche Flora und Kleintierwelt der Flaumeichenwälder, der Trockenwiesen, der Felsenheiden und der Schluchtbiotop. Prächtige Aussicht von den Hängen auf den See mit der St. Petersinsel, das Mittelland und die Alpen.“ (Auszug aus dem KLN-Inventar 1979)



Foto: David Raemy, Dürdingen (20.11.2005)

### Untersuchte Fallbeispiele

- Rebgüterzusammenlegung La Neuveville – Schafis
- Rebgüterzusammenlegung Twann – Ligerz – Tüscherz-Alfermée
- Regionaler Richtplan Seeland
- Richtplan Linkes Bielerseeufer
- Verein Bielerseeschutz
- Landschaftswerk Bielersee
- Regionale Waldplanung Jura-Südfuss
- Tourismus Biel-Seeland



Quelle: Eidgenössisches Departement des Innern (1977)

### Das Modell Landschaftswerk Bielersee

Das Fallbeispiel Landschaftswerk Bielersee zeigt, wie ökologische und soziale Zielvorstellung einer nachhaltigen Landschaftsentwicklung verbunden werden können, namentlich...

- ...die Pflege ökologischer Ausgleichsflächen.
- ...die berufliche Integration von Arbeitslosen.

### Herausforderungen, u.a.:

- Fehlende Zugangs- und Nutzungsrechte an der landwirtschaftlichen Nutzfläche
- Finanzielle Deckung des Aufwandes

### Rebgüterzusammenlegungen als Instrumente nachhaltiger Landschaftsentwicklung?

Die beiden Rebgüterzusammenlegungen sind Beispiele für die Integration von ökologischen, kulturellen, sozialen und ökonomischen Zielvorstellungen einer nachhaltigen Landschaftsentwicklung, namentlich...

- ...die Erhaltung ökologisch und kulturell bedeutender Landschaftselemente (z.B. Flaumeichenwälder, Felsenheiden, Trockensteinmauern).
- ...die gesellschaftliche und wirtschaftliche Existenzsicherung des Rebbaus.

### Herausforderungen, u.a.:

- Mangelhafte Ausdehnung der Nutzungsrechte auf die Interaktionsleistungen der Landschaft, bedingt durch den ungenügenden Einbezug der Schutzorganisationen
- Feststellung, Begrenzung, Kontrolle und Sanktionierung der Nutzungsrechte nach Ablauf der Rebgüterzusammenlegung

### Einbettung des Dissertationsprojekts:

Forschungsprojekt „Institutionelle Steuerung und kollektives Handeln für eine nachhaltige Landschaftsentwicklung am Beispiel der Reblandschaft Bielersee“ der IKAÖ  
Forschungsprogramm „Landschaft im Ballungsraum“ der Eidgenössischen Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft (WSL)

Interfaktäre Koordinationsstelle  
für Allgemeine Ökologie (IKAÖ)  
Dissertationsprojekt „Nachhaltige Landschaftsentwicklung“  
Schanzeneckstrasse 1, Postfach 8573, CH-3001 Bern

Projektteam:  
David Raemy, Hans-Rudolf Egli (Betreuer), Thomas Hammer (Betreuer)

Kontakt:  
Dipl. Geogr. David Raemy  
+41 (0)31 631 39 58 | raemy@ikaoe.unibe.ch  
http://www.ikaoe.unibe.ch/personen/raemy/